



RIO PLAN PLUS RIO LINEA PLUS

DE

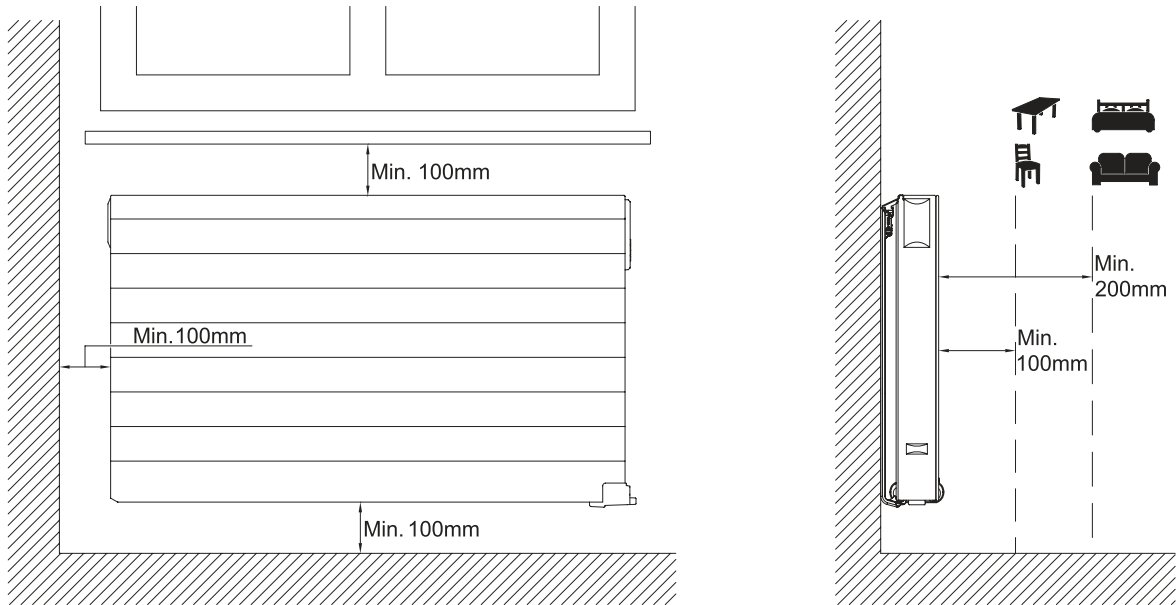
INSTALLATIONS- UND BEDIENUNGS-ANLEITUNG

EINE NEUE, REVOLUTIONÄRE GENERATION VON HEIZKÖRPERN (KLASSE I – 230V – 50 HZ)

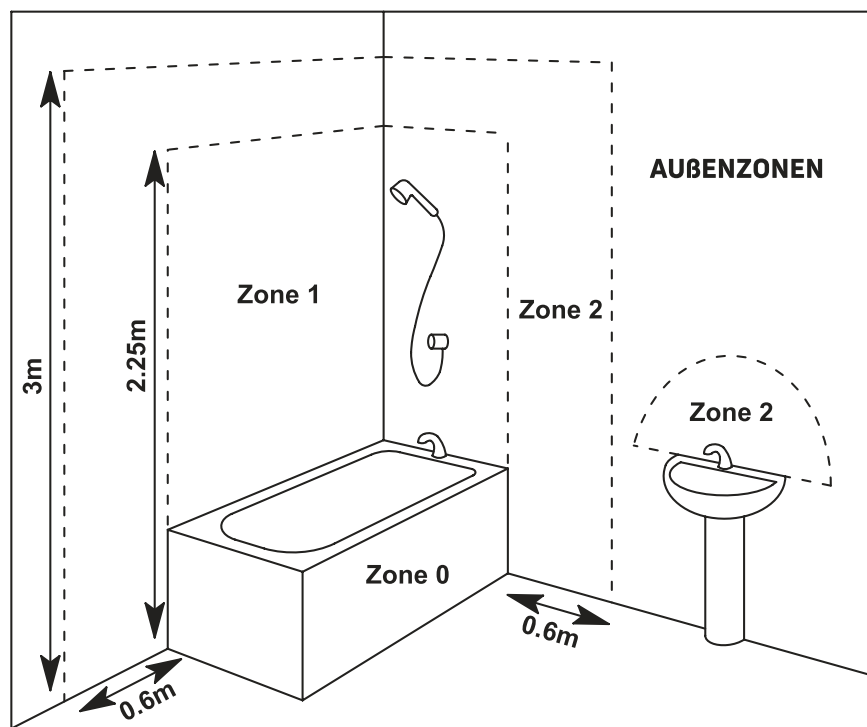


VOGEL&NOOT

1



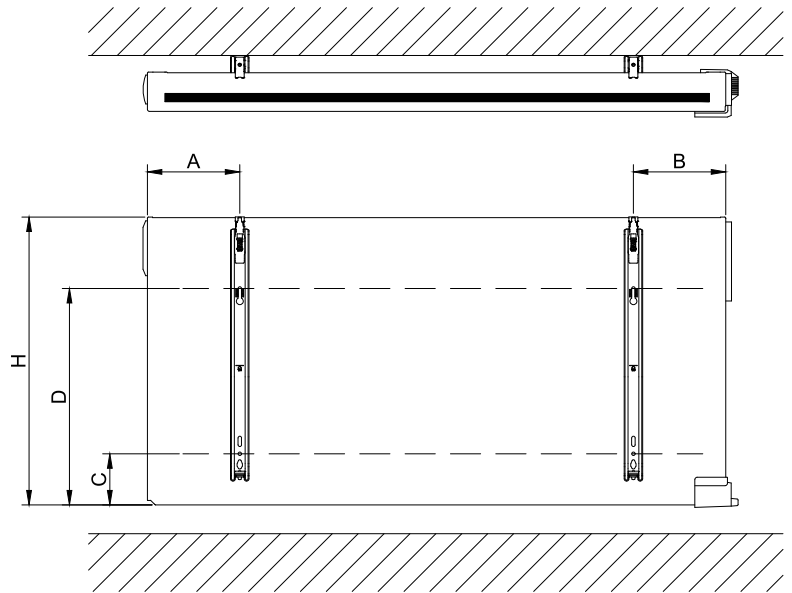
2



3A

TYPE 11

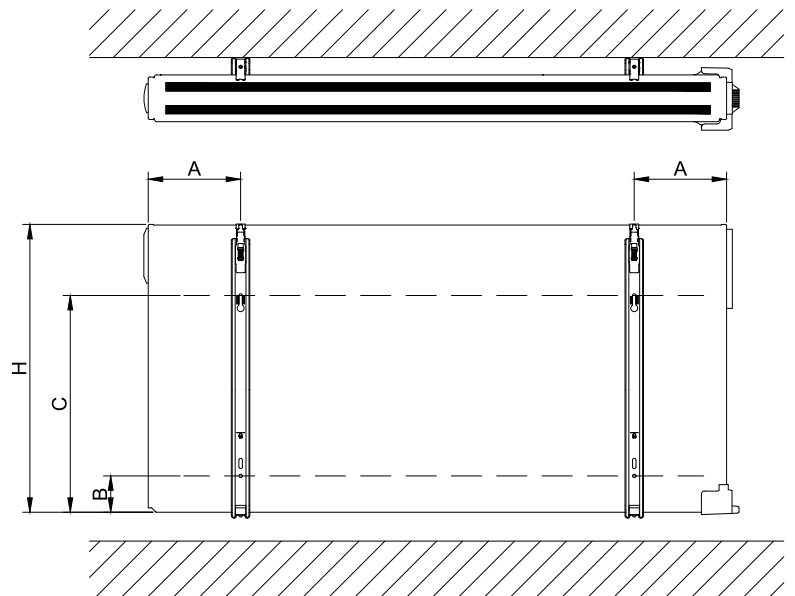
H (mm)	A (mm)	B (mm)	C (mm)	D (mm)
300	100-150	150-200	89	173
500	100-150	150-200	89	373



3B

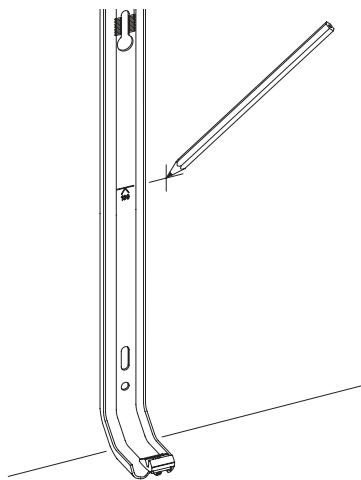
TYPE 21

H (mm)	A (mm)	B (mm)	C (mm)
300	100-150	46	173
500	100-150	46	373

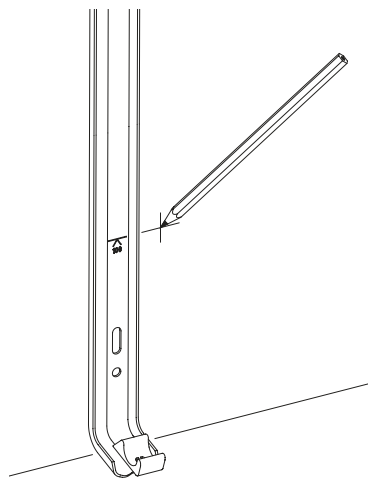


3C

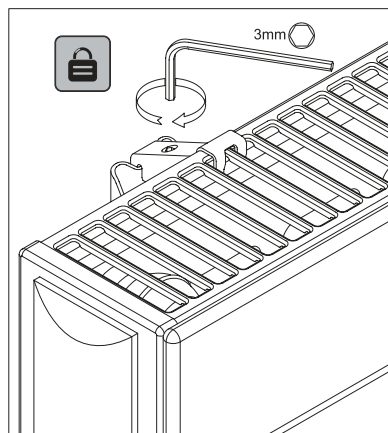
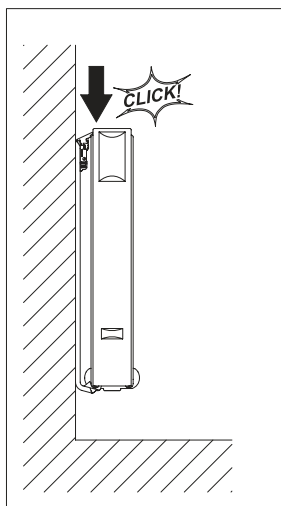
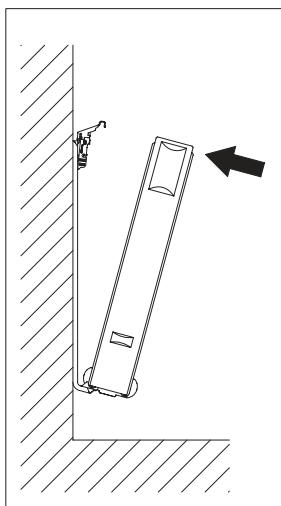
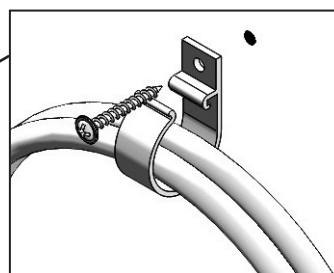
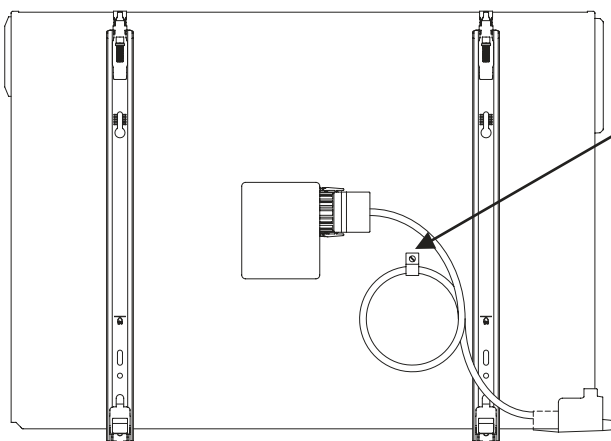
TYPE 11



TYPE 21

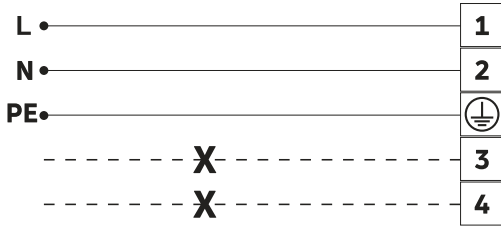


3D

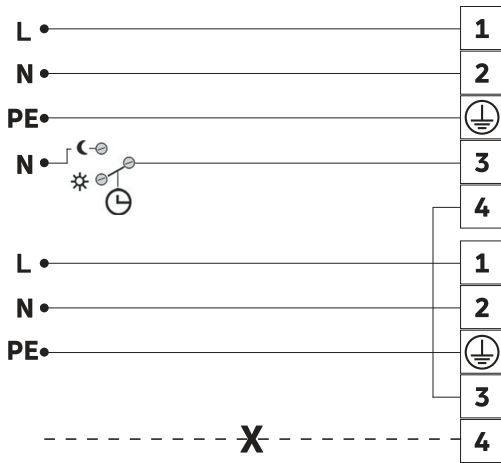


4A

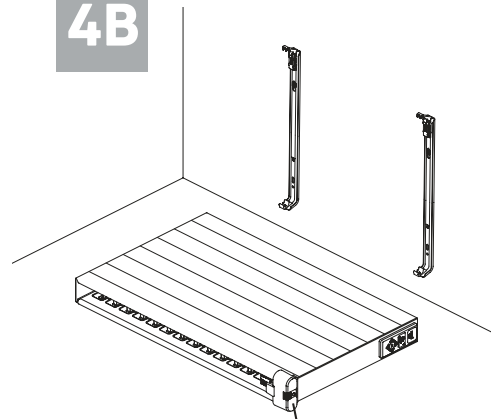
230 V &



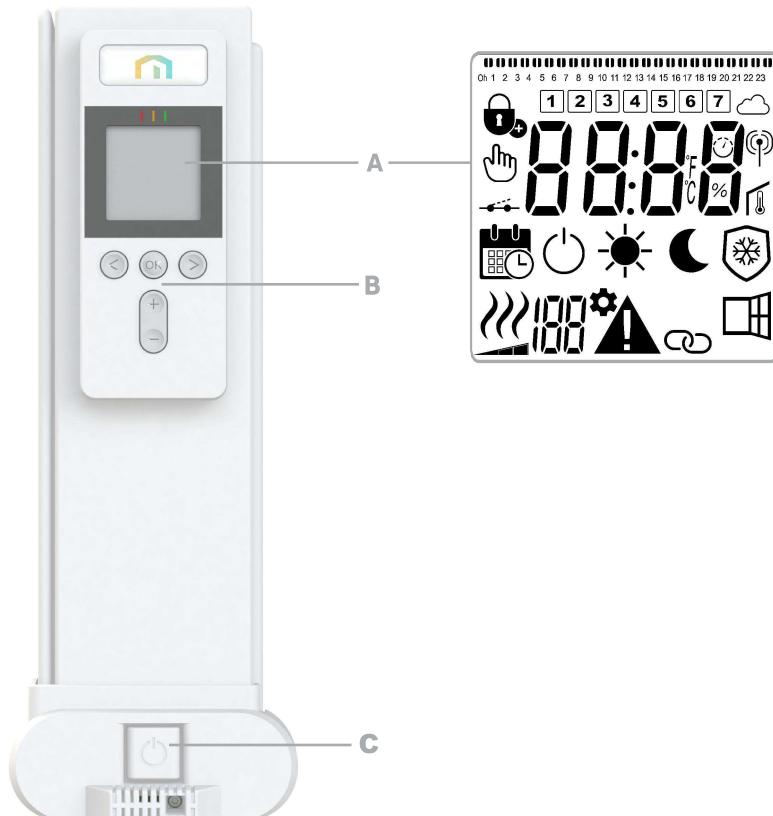
230 V &



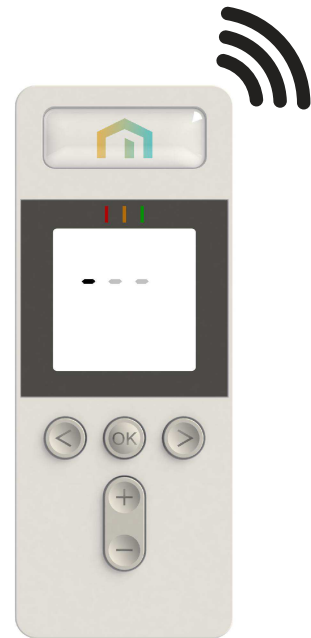
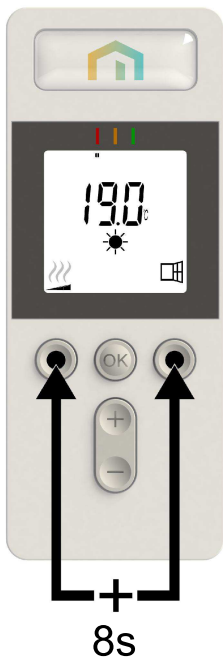
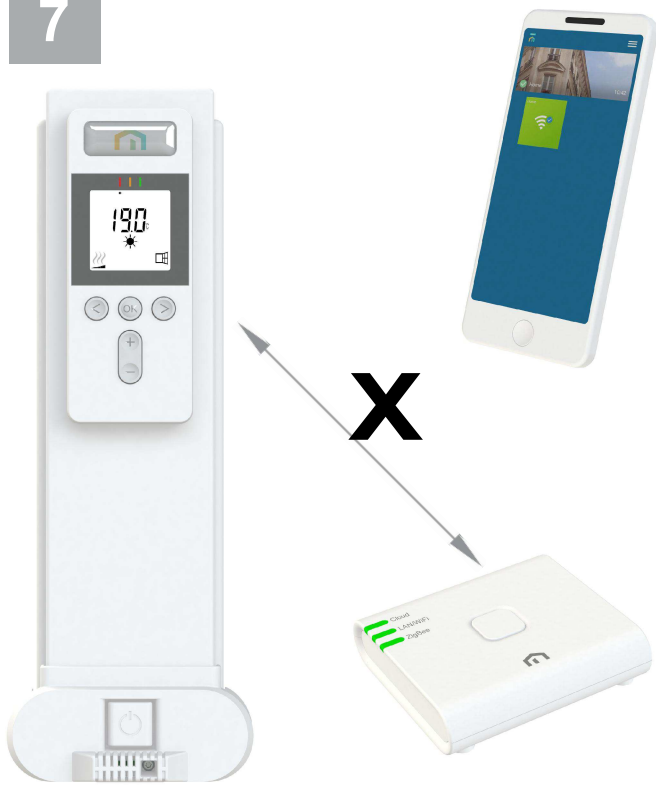
4B



5



7



SICHERHEITSHINWEISE

Aufgrund der Sicherheitsnorm EN 60335 ist der nachstehende Text für alle elektrischen Produkte, nicht nur für Heizkörper, verbindlich.

Dieses Gerät kann von Kindern ab einem Alter von acht (8) Jahren und von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und Wissen verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder im sicheren Gebrauch des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Kinder dürfen mit dem Gerät nicht spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Bewahren Sie das Gerät und dessen Stromkabel außerhalb der Reichweite von Kindern unter 8 Jahren auf. Kinder unter 3 Jahren dürfen sich nicht in der Nähe des Gerätes aufhalten, wenn sie nicht kontinuierlich beobachtet werden. Kinder im Alter von ab 3 Jahren und unter 8 Jahren dürfen das Gerät nur dann ein- und ausschalten, wenn es in seiner normalen Betriebsposition aufgestellt oder installiert ist und sie beaufsichtigt werden oder Anweisungen zur sicheren Verwendung des Geräts erhalten haben und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder im Alter von ab 3 Jahren und unter 8 Jahren dürfen das Gerät nicht einstecken, einstellen, reinigen oder Wartungsarbeiten durchführen.



VORSICHT

EINIGE TEILE DIESES PRODUKTS KÖNNEN SEHR HEISS WERDEN UND VERBRENNUNGEN VERURSACHEN. BESONDERE VORSICHT IST GEBOTEN, WENN KINDER UND SCHUTZBEDÜRFTIGE PERSONEN ANWESEND SIND. UM EINE ÜBERHITZUNG ZU VERMEIDEN, DARF DER HEIZKÖRPER NICHT ABGEDECKT WERDEN. „NICHT ABDECKEN“ BEDEUTET, DASS DER HEIZKÖRPER NICHT ZUM TROCKNEN VON WÄSCHE VERWENDET WERDEN DARF, Z. B. INDEM MAN SIE DIREKT AUF DEN HEIZKÖRPER LEGT.



ABFALLENTSORGUNG NACH DER WEEE-RICHTLINIE (2012/19/EU)

ABFALLENTSORGUNG NACH DER WEEE-RICHTLINIE (2012/19/EU) DAS SYMBOL AUF DEM PRODUKTETIKETT WEIST DARAUF HIN, DASS DAS PRODUKT NICHT ÜBER DEN HAUSMÜLL ENTSORGT WERDEN DARF, SONDERN SEPARAT SORTIERT WERDEN MUSS. AM ENDE SEINER NUTZUNGSDAUER IST ES AN EINE SAMMELSTELLE FÜR ELEKTRISCHE UND ELEKTRONISCHE PRODUKTE ZURÜCKZUGEBEN. DURCH DIE RÜCKGABE DES PRODUKTS TRAGEN SIE DAZU BEI, MÖGLICHE NEGATIVE AUSWIRKUNGEN AUF DIE UMWELT UND DIE GESUNDHEIT ZU VERMEIDEN, ZU DENEN DAS PRODUKT BEITRAGEN KANN, WENN ES ALS NORMALER HAUSMÜLL ENTSORGT WIRD. INFORMATIONEN ÜBER RECYCLING- UND RÜCKNAHMEMÖGLICHKEITEN ERHALTEN SIE BEI IHRER GEMEINDE/STADTVERWALTUNG ODER MÜLLABFUHR ODER BEI DEM UNTERNEHMEN, BEI DEM SIE DAS PRODUKT GEKAUFT HABEN. GILT FÜR LÄNDER, IN DENEN DIESE RICHTLINIE ERLASSEN WURDE.

1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- Dieses Gerät ist ein versiegelter elektrischer Heizkörper, der für die feste Montage an einer Wand vorgesehen ist.
- Dieses Gerät entspricht den Normen EN 60335-1 und EN 60335-2-30.
- Das Gerät entspricht der Isolationsklasse I und hat die elektrischen Schutzgrad IP21, wenn es mit dem Standard-Anschlusskasten verwendet wird, und den elektrischen Schutzgrad IP44, wenn es mit der Standard-Anschlussbox UND der Spritzwasserschutzabdeckung (separat zu bestellen) verwendet wird.
- Dieses Gerät entspricht der europäischen Richtlinie 2014/30/EU (CE-Kennzeichnung auf allen Geräten).
- Das Produkt wird mit Wandhalterungen und Schrauben geliefert.
- Das Produkt wird mit einem Verbindungskabel geliefert, das mit einem 5-poligen Stecker und einer Anschlussbox ausgestattet ist.

2. INSTALLATION

POSITIONIERUNG

- Für eine störungsfreie Funktion muss der Heizkörper in waagrecht Lage installiert werden.
- Der Heizkörper muss gemäß den geltenden Normen positioniert werden. Die in Abbildung 1 angegebenen Mindestabstände müssen unbedingt eingehalten werden.
- Der Heizkörper kann „außerhalb“ von Zone 2 mit dem Standard-Anschlussbox und innerhalb der Zone 2 aufgestellt werden, wenn die Anschlussbox mit einer spritzwassergeschützten Abdeckung versehen ist (Bild 2), sofern sich keine Bedienelemente (Taster, Schalter etc...) in Reichweite von Personen in der Badewanne oder unter der Dusche befinden. Es sind jedoch die Einbauhinweise nach DIN 55900 zu beachten.
- Der Heizkörper muss mit den mitgelieferten Wandhalterungen an der Wand befestigt werden.
- Die Installation des Heizkörpers unter einer Steckdose ist nicht zulässig.

MONTAGE

- Markieren Sie den Abstand zwischen den Halterungen und die Positionen der Schraubenlöcher, wie in der Tabelle in Abbildung 3A (Type 11) oder 3B (Type 21) dargestellt. Beachten Sie, dass 2000 mm lange Produkte mit zusätzlichen Halterungen geliefert werden, da eine dritte Halterung in der Mitte des Produkts montiert werden muss.

- Beachten Sie, dass die Halterungen zum Messen der Höhe des unteren Befestigungslochs verwendet werden können, siehe Abbildung 3C (ausgenommen sind 300 mm hohe RIO P und RIO R Type 11 Heizkörper).
- Für die ordnungsgemäße Montage des Heizkörpers ist es unerlässlich, dass seine Befestigung so erfolgt, dass sie für den bestimmungsgemäßen Gebrauch UND vorhersehbare Fehlanwendungen geeignet ist. Vor der endgültigen Montage muss eine Reihe von Faktoren berücksichtigt werden, wie z.B. die Art der Befestigung des Heizkörpers an der Wand, die Art und der Zustand der Wand selbst und alle zusätzlichen potenziellen Kräfte oder Gewichte, die auf das Gerät einwirken können.
- Das mitgelieferte Befestigungsmaterial ist nur für die Montage an Wänden aus Massivholz, Ziegeln, Beton oder an Holzständerwänden vorgesehen, bei denen die Befestigung direkt am Holzrahmen erfolgen muss. Alle in Frage kommenden Wände sollten nicht mehr als maximal 3 mm Oberflächenbeschichtung aufweisen. Für Wände aus anderen Materialien, z. B. Hohlziegel, wenden Sie sich bitte an Ihren Installateur und/oder Fachhändler.

In allen Fällen wird dringend empfohlen, die Installation von einem entsprechend qualifizierten Fachinstallateur oder einem ähnlichen Handwerker durchführen zu lassen.

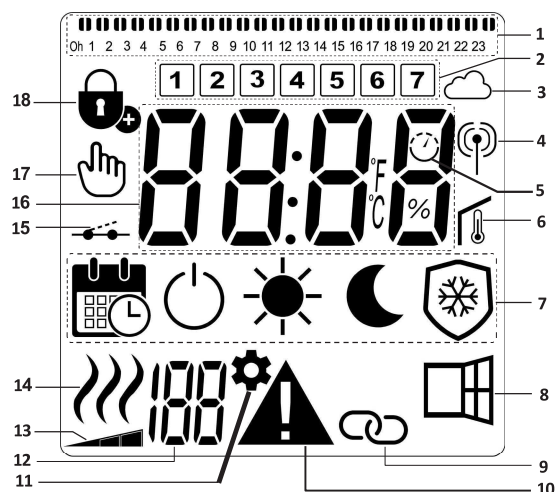
ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

- Die Elektroinstallation muss den lokalen und nationalen Vorschriften entsprechen.
- Der Heizkörper sollte von einem geeigneten und qualifizierten Elektriker angeschlossen werden. Beim Anschluss des Heizkörpers richten Sie sich bitte nach dem Schaltplan in Abbildung 4A.
- Der Heizkörper muss über das am Gerät angeschlossene Versorgungskabel an die Stromversorgung angeschlossen werden.
- Wenn der Heizkörper in einem Badezimmer oder Duschaum installiert wird, muss er mit einem Fehlerstromschutzschalter (RCD) mit einem Nennfehlerstrom von maximal 30 mA geschützt werden.
- Der Heizkörper ist mit einem nicht rücksetzbaren Überhitzungsschutz ausgestattet, der sich bei Überhitzung des Heizkörpers auslöst. Wird der Heizkörper, wenn auch nur für kurze Zeit, von der Wandhalterung abgenommen, muss er ausnahmslos ausgeschaltet werden, siehe Abbildung 4B. Sollte das nicht erfolgen, kann dies den nicht rücksetzbaren Überhitzungsschutz auslösen. Wenn der Überhitzungsschutz auslöst, muss die Thermosicherung ausgetauscht werden. Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.

3. BEDIENUNG

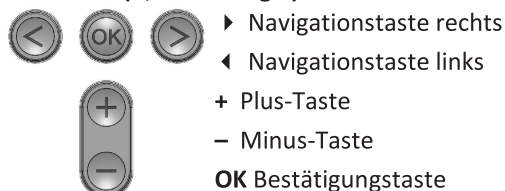
• Die Ein/Aus-Taste befindet sich unten auf der Bedienseite des Heizkörpers (C, Bild 5). Der Heizkörper darf nur eingeschaltet werden, wenn er korrekt installiert und an den Wandhalterungen befestigt ist (Abbildung 3E). Wenn der Heizkörper eingeschaltet wird, leuchtet der LCD-Bildschirm auf und alle Segmente werden für einige Sekunden angezeigt, danach wird die Softwareversion angezeigt. Es erscheint der Bildschirm „Komfort“ oder der zuvor ausgewählte Betriebsmodus-Bildschirm. Die Hintergrundbeleuchtung schaltet sich nach weiteren 5 Sekunden aus.

• Display (A, Abbildung 5)



1. Programminformationsleiste.
2. Wochentagsanzeige.
3. Cloud-Symbol (Unisenza+ Gateway).
4. Anzeige „Funk-Verbindung“ (Unisenza+ Gateway).
5. Adaptive Startanzeige.
6. Anzeige „Raumtemperatur“.
7. Betriebsmodus-Menü.
8. Funktionsanzeige „Fenster offen“.
9. Master/Follower-Anzeige (Unisenza+ Gateway).
10. Warnanzeige.
11. Anzeige des Installationsparameters.
12. Parameternummer, wenn Symbol „11“ angezeigt wird.
13. Temperaturgrenzwertanzeige an der Frontplatte.
14. Heizbedarfsanzeige.
15. Pilotfunktionsanzeige.
16. Anzeigezone für Temperaturen oder Zeit.
17. Handbetrieb.
18. Anzeige Tastensperre.

• Tastatur (B, Abbildung 5)

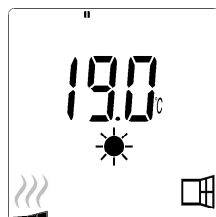


- ▶ Navigationstaste rechts
- ◀ Navigationstaste links
- + Plus-Taste
- Minus-Taste
- OK Bestätigungstaste

ALLGEMEINES

ÄNDERN DER BETRIEBSARTEN

Im Basismodus sind nur die Modi Komfort und Programm verfügbar.



- Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Hintergrundbeleuchtung zu aktivieren.
- Drücken Sie die Tasten „◀“ oder „▶“, um zwischen den Modi zu wählen.

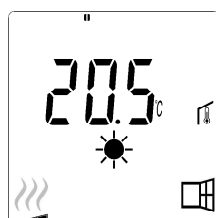
- Wechseln Sie mit der linken „◀“ oder rechten „▶“ Taste in die gewünschte Betriebsart und bestätigen Sie mit „OK“.


ÄNDERN DER TEMPERATUREN IM KOMFORT- UND PROGRAMM-MODUS

- Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Hintergrundbeleuchtung zu aktivieren.
- Durch Drücken der Tasten „+“ oder „-“ beginnt die eingestellte Temperatur zu blinken und kann auf das gewünschte Temperaturniveau eingestellt werden.
- Warten Sie 6 Sekunden, bis die neu eingestellte Temperatur nicht mehr blinkt, oder drücken Sie die Taste „OK“, um dies sofort zu bestätigen.



BITTE BEACHTEN SIE: Die Komforttemperatureinstellung muss höher sein als die Absenkttemperatureinstellung. Wenn es nicht möglich ist, die Komforttemperatur auf den gewünschten Wert zu senken, stellen Sie zunächst die Absenkttemperatur auf einen niedrigeren Wert ein, oder, falls es nicht möglich ist, die Absenkttemperatur auf den gewünschten Wert (maximal 19°C) zu erhöhen, erhöhen Sie zuerst die Komforttemperatur.

ANSICHT DER GEMESSENEN RAUMTEMPERATUR



- Drücken Sie die Taste „OK“ zweimal. Bei der ersten Betätigung leuchtet der Bildschirm auf, bei der zweiten Betätigung wird die gemessene Raumtemperatur zusammen mit dem Raumtemperatursymbol angezeigt , in Abschnitt 6 der LCD-Anzeige.
- Die Anzeige kehrt nach 8 Sekunden automatisch zum aktiven Betriebsmodus zurück.

HEIZEN

- Wenn der Heizkörper heizt, wird  in Abschnitt 14 der LCD-Anzeige dauerhaft angezeigt. Da der Heizkörper die Temperatur reguliert, wird  aufgrund des erforderlichen Heizbedarfs möglicherweise nicht immer angezeigt.

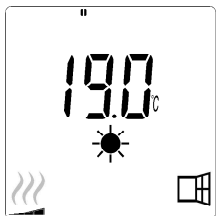
ERWEITERTER MODUS

Um Zugriff auf alle Betriebsmodi zu erhalten, siehe Abschnitt 4.0, und stellen Sie den Parameter mit der Nummer 01 auf „JA“ ein.

STAND-ALONE HEIZKÖRPER

KOMFORT-MODUS

Dieser Modus ist für Zeiten mit normaler Anwesenheit vorgesehen.



- Standardwert: 19,0°C

ABSENKTEMPERATUR MODUS

(nur erweiterter Modus)

Dieser Modus ist für die Nacht oder wenn das Haus für einige Stunden oder länger unbewohnt ist, vorgesehen.



- Standardwert: 15,5°C

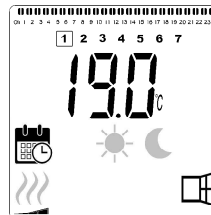
PROGRAMM-MODUS

BITTE BEACHTEN SIE: Standardmäßig folgt das Produkt in diesem Modus den Befehlen eines externen Programmiergeräts. Programm D1 muss ausgewählt sein (Standardeinstellung).

Damit das Gerät der internen Uhr folgen kann, siehe Abschnitt 4.0, stellen Sie den Parameter mit der Nummer 10 auf „JA“, um die Uhrzeit einzustellen, und wählen Sie ein Heizprogramm im Parameter mit der Nummer 11.

Wenn Sie zum Hauptbildschirm zurückkehren, werden das ausgewählte Programm und die Zeiteinstellungen angezeigt.

Zur Auswahl eines Heizprogramms siehe Abschnitt 4.0. Wählen Sie den Parameter mit der Nummer 11, um die verfügbaren Heizprogramme anzuzeigen.

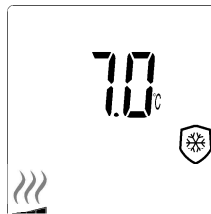


- Standardwert: 19,0°C

BITTE BEACHTEN SIE: Bei Verbindung mit einem Gateway ist es nicht möglich, die Zeit einzustellen.

FROSTSCHUTZ-MODUS (nur erweiterter Modus)

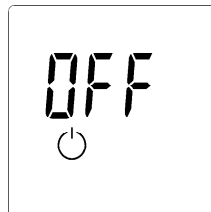
Dieser Modus sollte verwendet werden, wenn das Haus für längere Zeit unbewohnt ist.



- Standardwert: 7,0°C

STANDBY-MODUS (nur erweiterter Modus)


In diesem Modus ist der Heizkörper ausgeschaltet und das Wort „OFF“ wird auf dem LCD-Display angezeigt.



- Der Heizkörper empfängt keine Signale mehr von einem angeschlossenen externen Programmiergerät.
- Sie können die gemessene Raumtemperatur jederzeit durch Drücken der „OK“ Taste anzeigen lassen.
- **BITTE BEACHTEN:** Bitte beachten Sie, dass Ihre Heizgeräte einfrieren können, wenn in Ihrem Gebäude keine Heizung vorhanden ist. Zum Schutz von Produkt und Eigentum bei sehr niedrigen Temperaturen empfehlen wir die Verwendung des „Frostschutz“-Modus.
- **BITTE BEACHTEN:** Die Heizkörper sollten permanent an der Stromversorgung hängen.

HEIZKÖRPER AN EIN UNISENZA PLUS GATEWAY ANGESCHLOSSEN

INITIALISIERUNG DER FUNKVERBINDUNG (PAIRING)(Bild 7)

Halten Sie gleichzeitig die Tasten „◀“ und „▶“ für 8 Sekunden gedrückt, bis , in Abschnitt 11 der LCD-Anzeige, und „rF“ auf dem Bildschirm angezeigt werden.






Drücken Sie „OK“, um diese Initialisierungssequenz aufzurufen.

Die Ziffern zeigen an, dass der digitale Thermostat auf den Empfang eines Funkverbindungssignals vom Gateway wartet (drücken Sie „◀“, um die Funkinitialisierung abubrechen). Wenn das Funkverbindungssignal empfangen wird, wird die Kopplung gespeichert, dann kehrt es automatisch zum Hauptbildschirm zurück, nun werden die Cloud- und Antennensymbole am Display angezeigt.

HEIZKÖRPER AN EIN KABELGEBUNDENES PROGRAMMIERGERÄT ANGESCHLOSSEN (FALLS VORHANDEN)

• Bei Anschluss an ein kabelgebundenes Programmiergerät muss der Programmmodus am Heizkörper so gewählt werden, dass er den Anweisungen des externen Programmiergeräts folgt.

BITTE BEACHTEN SIE: Voreingestelltes Programm D1 muss ausgewählt sein (Standardeinstellung).

-  Komfortmodus - Temperatur ist aktiv. Die  in Abschnitt 7 des LCD-Displays wird angezeigt.
-  Absenkmodus - Temperatur ist aktiv. Der  in Abschnitt 7 und , in Abschnitt 15 der LCD-Anzeige werden angezeigt.

HEIZKÖRPER IN EINEM KABELGEBUNDENEN MASTER/FOLLOWER VARIANTE VERBUNDEN


- Wenn mehrere Heizkörper in einem Raum installiert sind, kann einer von ihnen als „Master“ ausgewählt werden, während die anderen als „Follower-Geräte“ fungieren. Die Follower folgen den Heizanweisungen des Master-Heizkörpers.
- Für diese Konfiguration ist eine geeignete Verkabelung erforderlich (Abbildung 4A).

BITTE BEACHTEN SIE: Alle Heizkörper in einer Master/Follower-Variante müssen an Klemme 1 mit demselben Kabel verbunden werden.

- Um den Heizkörper als Follower-Gerät einzustellen, siehe Abschnitt 4.0, und stellen Sie den Parameter mit der Nummer 08 auf „JA“ ein.
- Dieser Heizkörper kann nur als Master/ Follower an andere Rio Plan/Linea-Produkte angeschlossen werden.
- Es können maximal 10 Follower-Geräten einen Master angeschlossen werden.

TASTENSPERRE

Verwenden Sie die Tastensperre, um Änderungen an Ihren Einstellungen zu verhindern (in einem Kinderzimmer, öffentlichen Bereich usw.)

- Um die Tastensperre zu aktivieren, halten Sie gleichzeitig die Tasten „◀“, „OK“ und „▶“ für 10 Sekunden gedrückt.
- Das Tastensperrsymbol  in Abschnitt 18 des LCD-Displays wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Wiederholen Sie diesen Vorgang, um die Tastatur zu entsperren. Diese Funktion steht Ihnen in allen Betriebsarten zur Verfügung.

BITTE BEACHTEN SIE: Wenn das Produkt mit dem Unisenza PLUS Gateway verbunden ist, kann es nur über die App gesperrt und entsperrt werden..

HEIZUNGSINDIKATOR



Dies sind die farbigen Anzeigen über dem LCD-Display, die anzeigen, wie viel Energie die aktuelle Temperatureinstellung verbraucht, d. h.

- rot = hoch
- orange = mittel
- grün = niedriger Energieverbrauch


Wenn Sie die Temperatureinstellung erhöhen, erscheint das Anzeigesegment in Abschnitt 1 der LCD-Anzeige unter den orangefarbenen oder roten Anzeigen. Das Gegenteil ist der Fall, wenn die Temperatureinstellung verringert wird.

BITTE BEACHTEN SIE: Die Verhaltensanzeigesegmente werden im Programmmodus durch die Programminformationsleiste ersetzt. Sie können die Verhaltensanzeige nur im Komfort-Modus anzeigen.

FEHLERBEHEBUNG

Angezeigte Symbole		
	Sensorproblem	Wenden Sie sich an den Hersteller oder Servicevertreter.
	Signal vom Master-Gerät wurde verloren.	Überprüfen Sie die Verkabelung. Überprüfen Sie das Master-Gerät.

4. PARAMETERMENÜ

Der Thermostat verfügt über ein Parametermenü. Um in dieses Menü zu gelangen, halten Sie gleichzeitig die Tasten „◀“ und „▶“ für 8 Sekunden gedrückt, bis , in Abschnitt 11 der LCD-Anzeige, und „rF“ auf dem Bildschirm angezeigt werden.

Die Parameter können mit den linken „◀“ und rechten „▶“ Navigationstasten ausgewählt werden. Sobald der gewünschte Parameter angezeigt wird, drücken Sie die Taste „OK“. Ändern Sie die Parametereinstellungen mit den Tasten „+“ oder „-“ und bestätigen Sie Ihre Einstellung mit der Taste „OK“.

Um das Parametermenü zu verlassen, wählen Sie den Parameter „END“ und drücken Sie die Taste „OK“.

STANDARDWERT UND WEITERE EINSTELLMÖGLICHKEITEN

00 rF: INITIALISIERUNG DER FUNKVERBINDUNG (PAIRING)

Drücken Sie „OK“, um diese Initialisierungssequenz aufzurufen.

Die Ziffern zeigen an, dass der digitale Thermostat auf den Empfang eines Funkverbindungssignals vom Gateway wartet (drücken Sie „◀“, um die Funkinitialisierung abzubrechen). Wenn das Funkverbindungssignal empfangen wird, wird die Kopplung gespeichert, dann kehrt es automatisch zum Hauptbildschirm zurück, nun werden die Cloud- und Antennensymbole am Display angezeigt.

01 ALL: EXPERTENEINSTELLUNG

Drücken Sie „OK“, um in diesen Parameter zu gelangen. Auswählen mit „+“ oder „-“ und bestätigen Sie mit der „OK“ Taste:

no: Basic-Modus (nur Programm- und Komfortmodus verfügbar).

YES: Erweiterter Modus (alle Modi verfügbar).

BITTE BEACHTEN SIE: Wenn eine Verbindung zu einem Unisenza+ Gateway besteht, ist diese Einstellung nur

in der App verfügbar.

02 dEG: ANZEIGE GRAD

Drücken Sie „OK“, um in diesen Parameter zu gelangen. Auswählen mit „+“ oder „-“ und bestätigen Sie mit der „OK“ Taste:

°C = Celsius

°F = Fahrenheit

BITTE BEACHTEN SIE: Wenn eine Verbindung zu einem Unisenza+ Gateway besteht, ist diese Einstellung nur in der App verfügbar.


03 __: KALIBRIERUNG DES TEMPERATURFÜHLERS

Die Kalibrierung kann nach 1 Tag mit derselben Einstelltemperatur gemäß der folgenden Beschreibung durchgeführt werden:

Stellen Sie ein Thermometer in einem Abstand von 1,5 m vom Boden in den Raum (gleiche Höhe wie der Thermostat) und überprüfen Sie die tatsächliche Temperatur im Raum nach einer Stunde.

Wenn Sie den Bildschirm mit den Kalibrierungsparametern aufrufen, wird der tatsächliche Temperaturwert angezeigt.

Um den auf dem Thermometer angezeigten Wert einzugeben, verwenden Sie die „-“ oder „+“-Tasten, um den tatsächlichen

Wert einzugeben. An diesem Punkt wird das Handsymbol  in Abschnitt 17 des LCD-Displays angezeigt und der Wert blinkt. Drücken Sie die Taste „OK“, um zu bestätigen und zu speichern. Wenn Sie eine bereits gespeicherte Kalibrierung löschen möchten, ändern Sie den Wert mit den Tasten „-“ oder „+“, auch nur um 0,5°C, und drücken Sie dann die linke „◀“ Navigationstaste. Das Handsymbol verschwindet und die werksseitig kalibrierte Temperaturanzeige wird angezeigt.

BITTE BEACHTEN SIE: Bei der Kalibrierung dürfen nur die vom Thermostat gesteuerten Heizelemente (einschließlich Follower-Geräte) verwendet werden. In den 24 Stunden davor darf sich keine zweite Wärmequelle im selben Raum befinden.

BITTE BEACHTEN SIE: Wenn eine Verbindung zu einem Unisenza+ Gateway besteht, ist diese Einstellung nur in der App verfügbar.

04 SurF: TEMPERATURBEGRENZUNG AN DER FRONTPLATTE

Diese Leistungseinstellung kann zur Begrenzung der Leistung des Heizelements in der Frontplatte verwendet werden, wodurch die Oberflächentemperatur der Frontplatte begrenzt wird.

Drücken Sie „OK“, um in diesen Parameter zu gelangen. Auswählen mit „+“ oder „-“ und bestätigen Sie mit der „OK“ Taste:

no = 100% (Standardeinstellung)

Mid = 70%

Lo = 55%

BITTE BEACHTEN SIE: Wenn eine Verbindung zu einem Unisenza+ Gateway besteht, ist diese Einstellung nur in der App verfügbar.

BITTE BEACHTEN SIE: Wenn die dauerhafte Verwendung des Heizkörpers bei maximal 60°C oder 75°C in Betracht gezogen wird, sollte der folgende Korrekturfaktor für die Leistung angewendet werden.

EINSTELLUNG	OBERFLÄCHEN-TEMPERATUR	TYP 11	TYP 21
no	~ 90°C max.	1	1
Mid	~ 75°C max.	~ 0,70	~ 0,90
Lo	~ 60°C max.	~ 0,55	~ 0,80

Zum Beispiel: Ein 1000-Watt-Heizkörper Typ 11, der für eine maximale Oberflächentemperatur von 75°C programmiert ist, liefert dann maximal 700 Watt. Ein 1000-Watt-Heizkörper Typ 21, der für eine maximale Oberflächentemperatur von 60°C programmiert ist, liefert dann maximal 800 Watt. Diese Werte sollten bei der Auswahl der Anzahl und Art der Platten berücksichtigt werden, um die berechneten Wärmeverluste abzudecken.

05 FIRMWARE-VERSION


Zeigt die MCU- und ZigBee-Firmware abwechselnd alle 2 Sekunden an.


06 Wind: FUNKTIONSANZEIGE FENSTER OFFEN

(der Text „U-ind“ wird angezeigt)

Drücken Sie die Taste „OK“, um diesen Parameter einzugeben. Auswahl erfolgt mit „+“ oder „-“ und bestätigt wird mit der „OK“-Taste:

no: Funktionsanzeige Fenster offen deaktiviert.

Yes: Funktionsanzeige Fenster offen aktiviert (Standardeinstellung). Die  in Abschnitt 8 des LCD-Displays, wird dauerhaft angezeigt.

Diese Funktion schaltet den Heizkörper von jedem aktiven Modus in den Modus „Frostschutz“, wenn ein geöffnetes Fenster erkannt wird (Logik: die Raumtemperatur sinkt innerhalb einer bestimmten Zeit um einen bestimmten Wert ab). Das Symbol für offenes Fenster  beginnt zu blinken und blinkt so lange, wie die Funktion aktiv ist.

Um zum vorherigen oder automatischen Modus zurückzukehren, drücken Sie zweimal die Taste „OK“.

BITTE BEACHTEN SIE: Wenn eine Verbindung zu einem Unisenza+ Gateway besteht, ist diese Einstellung nur in der App verfügbar.



07 ItCS: ADAPTIVER START

Drücken Sie die Taste „OK“, um diesen Parameter einzugeben. Auswahl erfolgt mit „+“ oder „-“ und bestätigt wird mit der „OK“-Taste:

no: Funktion Adaptiver Start deaktiviert. Das Aufheizen auf die eingestellte Komforttemperatur beginnt zur programmierten Zeit.

YES: Funktion Adaptiver Start aktiviert (Standardeinstellung).

Das Aufheizen beginnt zum vorhergesagten optimalen Zeitpunkt, um die eingestellte Komforttemperatur zur programmierten Zeit zu erreichen.

Die  in Abschnitt 5 des LCD-Displays, wird ständig angezeigt (nur Programm-Modus). Das Symbol für den adaptiven Start  blinkt, wenn das Vorheizen beginnt.

BITTE BEACHTEN SIE: Die Heizstartzeiten variieren für jede Heizperiode, wenn diese Funktion aktiviert ist.

BITTE BEACHTEN SIE: Wenn eine Verbindung zu einem Unisenza+ Gateway besteht, ist diese Einstellung nur in der App verfügbar.

08 SLA oder FOLL: MASTER-/FOLLOWER-SETUP

Drücken Sie die Taste „OK“, um diesen Parameter einzugeben. Auswahl erfolgt mit „+“ oder „-“ und bestätigt wird mit der „OK“-Taste:

no: Heizkörperregelung aktiv (Standardeinstellung).

YES: Heizkörper fungiert als Follower-Heizkörper und folgt den Regelanweisungen des Master-Heizkörpers.

BITTE BEACHTEN SIE: Wenn eine Verbindung zu einem Unisenza+ Gateway besteht, ist diese Einstellung nur in der App verfügbar.

09 CLR: AUF WERKSEINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN

Halten Sie die Taste „OK“ 6 Sekunden lang gedrückt, um die Solltemperaturen und alle Benutzerparameter in diesem Menü auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen.

BITTE BEACHTEN SIE: Die Kopplung mit dem Unisenza+ Gateway geht verloren.

Der Bildschirm wird leer, der LCD-Bildschirm leuchtet auf und alle Segmente werden für einige Sekunden angezeigt, bevor zum Abschluss die Softwareversion angezeigt wird. Daraufhin erscheint der Bildschirm für den Komfortmodus.

10 hour: ZEITEINSTELLUNG

BITTE BEACHTEN SIE: Bei einem Stromausfall oder wenn das Produkt ausgeschaltet wird, auch wenn nur für einige Sekunden, gehen die Zeit- und Tageseinstellungen verloren.

BITTE BEACHTEN SIE: Wenn eine Verbindung zu einem Unisenza+ Gateway besteht, ist diese Einstellung nur in der App verfügbar.

no: Zeiteinstellung deaktiviert (Standardeinstellung)

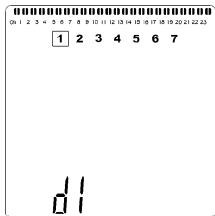
YES: Zeiteinstellung aktiviert.

- Der Stundenwert blinkt. Stellen Sie den Stundenwert mit den Tasten „+“ oder „-“ ein und bestätigen Sie diesen mit der Taste „OK“.
- Der Minutenwert blinkt. Stellen Sie den Minutenwert mit den Tasten „+“ oder „-“ ein und bestätigen Sie mit der Taste „OK“.
- Die Tageswerte in Abschnitt 2 der LCD-Anzeige blinken. Stellen Sie den Tageswert mit den Tasten „+“ oder „-“ ein und bestätigen Sie mit der Taste „OK“.
- Es erscheint der Bildschirm „Komfort“ oder der zuvor ausgewählte Betriebsmodus-Bildschirm.

11 prog: HEIZPROGRAMM WÄHLEN/DEFINIEREN

BITTE BEACHTEN SIE: Wenn eine Verbindung zu einem Unisenza+ Gateway besteht, ist diese Einstellung nur in der App verfügbar.

PROGRAMM WÄHLEN

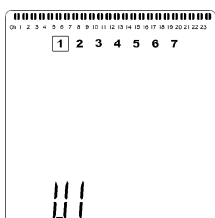


- Wählen Sie mit den Tasten „+“ oder „-“ eines der voreingestellten Programme, d1 bis d9 (Abbildung 6), oder eines der benutzerdefinierten Programme, U1 bis U4, aus. Die Programmnummer blinkt. Der Heizplan für den aktuellen Tag wird oben auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.
- Um den Heizplan für die anderen Tage anzuzeigen, drücken Sie die Tasten „◀“ oder „▶“. Drücken Sie die Taste „OK“, um das zu befolgende Programm zu bestätigen.

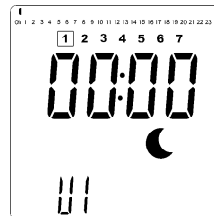
BENUTZERPROGRAMM DEFINIEREN

BITTE BEACHTEN SIE: Nach dem Speichern gehen die benutzerdefinierten Programme bei einem Stromausfall nicht verloren. Die Zeit wird jedoch auf 00:00 und Tag 1 zurückgesetzt, wenn die Stromversorgung wiederhergestellt wird, falls sie nicht eingestellt wurde. Daher heizt das Produkt möglicherweise nicht zu den erwarteten Zeiten auf.

BITTE BEACHTEN SIE: Wenn ein benutzerdefiniertes Programm bereits erstellt und gespeichert wurde, wird es beim Speichern des neu definierten Benutzerprogramms überschrieben.



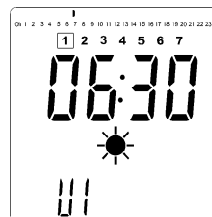
- Wählen Sie mit den Tasten „+“ oder „-“ ein vom Benutzer definierbares Programm, U1 bis U4, das geändert werden soll, und halten Sie die Taste „OK“ 3 Sekunden lang gedrückt.



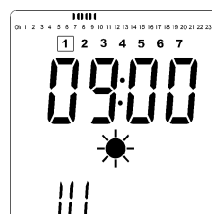
- Der obige Bildschirm wird angezeigt, auf dem ☾ das Symbol, der Zeitwert 00:00 und das Zeitsegment in der Programminformationsleiste unten auf dem Bildschirm kontinuierlich blinken.



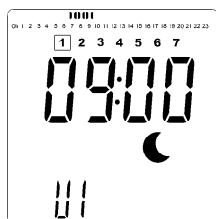
- Stellen Sie mit den Tasten „+“ oder „-“ den Zeitpunkt ein, zu dem die erste reduzierte Phase endet.
- Mit der Zeitanzeige bewegt sich das blinkende Segment in der Programminformationsleiste horizontal entlang der Zeitskala entsprechend dem Zeitwert.



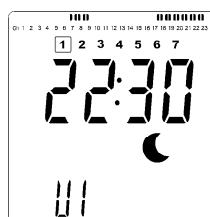
- Drücken Sie die Taste „OK“, um den Zeitpunkt zu bestätigen, zu dem der Modus von Reduziert auf Komfort umgeschaltet wird. Das ☀ Symbol beginnt anstelle des ☾ Symbols zu blinken und zeigt damit den Beginn dieser Komfortphase an.



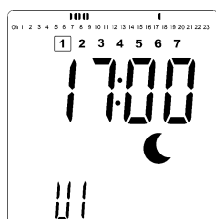
- Stellen Sie mit den Tasten „+“ und „-“ den Zeitpunkt ein, zu dem die erste Komfortphase endet. Die Segmente in der Programminformationsleiste werden ausgefüllt, um die Komfortphase anzuzeigen.



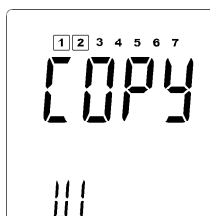
- Drücken Sie die Taste „OK“, um den Zeitpunkt zu bestätigen, zu dem der Modus von Komfort auf Reduziert umgeschaltet wird. Das ☾ Symbol beginnt anstelle des ☀ Symbols zu blinken und zeigt damit den Beginn dieser reduzierten Phase an.



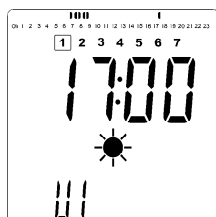
- Drücken Sie die Taste „OK“ , um den Zeitpunkt zu bestätigen, zu dem der Modus von Komfort auf Reduziert umgeschaltet wird. Das ☾ Symbol beginnt anstelle des ☀ Symbols zu blinken, was den Beginn dieser reduzierten Phase anzeigt.
- Wenn mehr als zwei Komfortphasen erforderlich sind, wiederholen Sie die vorherigen Schritte.



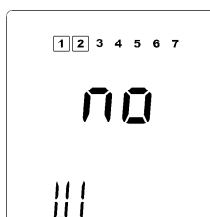
- Stellen Sie mit den Tasten „+“ und „-“ den Zeitpunkt ein, zu dem diese reduzierte Phase endet.



- Wenn alle Komfortphasen definiert wurden, drücken Sie die Taste „+“, um über die Zeit „23:30“ hinaus zu gelangen. Daraufhin wird der obige Bildschirm angezeigt, in dem Sie gefragt werden, ob das soeben für diesen Tag definierte Programm auf den nächsten Tag kopiert werden soll.
- Um das Programm auf den nächsten Tag zu kopieren, drücken Sie die Taste „OK“. Drücken Sie die Taste „OK“ für weitere Tage, in die das Programm kopiert werden soll.



- Drücken Sie die Taste „OK“, um den Zeitpunkt zu bestätigen, zu dem der Modus von Reduziert auf Komfort umgeschaltet wird. Das ☀ Symbol beginnt anstelle des ☾ Symbols zu blinken und zeigt damit den Beginn dieser Komfortphase an.



- Soll für den nächsten Tag ein anderes Programm definiert werden, drücken Sie die Taste „+“ oder „-“, bis das Wort „no“ angezeigt wird. Drücken Sie die Taste „OK“, um zu bestätigen.



- Stellen Sie mit den Tasten „+“ und „-“ den Zeitpunkt ein, zu dem diese reduzierte Phase endet. Die Segmente in der Programminformationsleiste werden ausgefüllt, um die Komfortphase anzuzeigen.



- Die Tagesnummer wird auf den nächsten Tag hochgezählt und die Uhrzeit wird auf „00:00“ zurückgesetzt.



- Wenn alle Tage definiert sind, wird das Wort „**SAVE**“ angezeigt. Um das Programm zu speichern, drücken Sie die Taste „**OK**“.
- Wenn das Programm nicht gespeichert werden soll, damit ein zuvor definiertes Programm nicht überschrieben wird, drücken Sie die linke „◀“ Pfeiltaste. Der Bildschirm kehrt zum Programmauswahlbildschirm zurück.

13 MAC: MAC-ADRESSE ZIGBEE-MODUL

Drücken Sie „**OK**“, um diesen Parameter einzugeben. Die 16 Ziffern der MAC-Adresse werden angezeigt, jeweils 4 Ziffern auf einmal. Jede der 4 Ziffernblöcke wird 3 Sekunden lang angezeigt.

14 CodE: INSTALLATIONSCODE ZIGBEE-MODUL

Drücken Sie „**OK**“, um diesen Parameter einzugeben. Die 32 Ziffern der MAC-Adresse werden angezeigt, jeweils 4 Ziffern auf einmal. Jeder der 4 Ziffernblöcke wird 3 Sekunden lang angezeigt.

15 RES: NICHT VERWENDET

16 End: PARAMETERMENÜ BEENDEN

Drücken Sie die Taste „**OK**“, um das Menü mit den Installationsparametern zu verlassen und zum Normalbetrieb zurückzukehren.

5. WARTUNG, REPARATUR UND ENTSORGUNG

- **WARNUNG:** Unterbrechen Sie die Stromversorgung, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.
- Das Produkt sollte mit einem weichen, feuchten Tuch gereinigt werden. Verwenden Sie KEINE chemischen oder scheuernden Reinigungsmittel, da diese die Oberfläche beschädigen.
- Der Heizkörper ist mit einem Überhitzungsschutz ausgestattet, der nicht zurückgesetzt werden kann (Schmelzsicherung). Dieser Überhitzungsschutz schaltet den Strom ab, wenn der Heizkörper zu heiß wird (z. B. wenn er abgedeckt ist).
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, einem Servicevertreter oder ähnlichen qualifizierten Personen ausgetauscht werden, um eine Gefährdung zu vermeiden.
- Der Heizkörper ist mit einer genauen Menge umweltfreundlichen Pflanzenöls gefüllt. Reparaturen, die das Öffnen des Heizkörpers erfordern, dürfen daher nur vom Hersteller oder einem zugelassenen Vertreter durchgeführt werden.
- Wenden Sie sich bei Undichtigkeiten an den Hersteller oder Servicevertreter.
- Wenn der Heizkörper das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat, sind die Vorschriften für die Entsorgung von Öl zu beachten.

6. GARANTIE

Für das Produkt gilt eine Garantie von 10 Jahren, mit Ausnahme der elektrischen und elektronischen Komponenten, für die eine Garantie von 2 Jahren gilt.

7. TECHNISCHE MERKMALE

UMWELT: - Betriebstemperatur - Lagerungstemperatur	-30°C bis +50°C -30°C bis +70°C
EINSTELLUNGSBEREICHE TEMPERATUR - Komfort-Modus - Absenk-Modus - Frostschutz-Modus	+5,5°C bis +30,0°C, muss höher sein als die Einstellung reduzierter Modus. +5,0°C bis +19,0°C, muss niedriger sein als die Einstellung Komfortmodus. +5,0°C bis +10,0°C.
ELEKTRISCHE ISOLIERUNG	Klasse I
ELEKTRISCHER SCHUTZ	<ul style="list-style-type: none"> • IP21 bei Installation mit Standard-Anschlussbox. • IP44 bei Installation mit Anschlussbox und mit spritzwassergeschützter Abdeckung.
STOSSSCHUTZ	IK08
SPANNUNGSVERSORGUNG	230 VAC– 50 Hz oder 400 VAC– 50Hz gemäß Produkttypenschild.
RICHTLINIEN UND NORMEN: Das Produkt wurde gemäß den folgenden Richtlinien und Normen entwickelt.	<ul style="list-style-type: none"> • EN 60730-1 • EN 60335-1 • EN 60335-2-30 • EN 62233 • EN 55014-1 • EN 55014-2 • EN 61000-3-2 • EN 61000-3-3 • EN 60529 • LV-Richtlinie 2014/35/EU • EMV-Richtlinie 2014/30/EU • RED-Richtlinie 2014/53/EU • RoHS-Richtlinie 2011/65/EU • ECO-Richtlinie 2015/1188

Modellkennung(en): RIO z x xx xxx xx 230 yy 1 Z

wo „z“ sich bezieht auf P (Plan) oder L(LINEA), „x“ steht für verschiedene Werte, „yy“ ist die Nennleistung in kW multipliziert mal 10 und auf 0 Dezimalstellen gerundet.

Angabe	Symbol	Wert	Einheit	Angabe	Einheit
Wärmeleistung				Nur bei elektrischen Speicher-Einzelraumheizgeräten: Art der Regelung der Wärmezufuhr	
Nennwärmeleistung „yy“ = 03	P _{nom}	0.25	kW	manuelle Regelung der Wärmezufuhr mit integriertem Thermostat	N.A.
Nennwärmeleistung „yy“ = 05	P _{nom}	0.50	kW	manuelle Regelung der Wärmezufuhr mit Rückmeldung der Raum- und/oder Außentemperatur	N.A.
Nennwärmeleistung „yy“ = 08	P _{nom}	0.75	kW	elektronische Regelung der Wärmezufuhr mit Rückmeldung der Raum- und/oder Außentemperatur	N.A.
Nennwärmeleistung „yy“ = 10	P _{nom}	1.00	kW	Wärmeabgabe mit Gebläseunterstützung	N.A.
Nennwärmeleistung „yy“ = 13	P _{nom}	1.25	kW		
Nennwärmeleistung „yy“ = 15	P _{nom}	1.50	kW		
Nennwärmeleistung „yy“ = 20	P _{nom}	2.00	kW		
Mindestwärmeleistung (Richtwert)	P _{min}	N.A.	kW		
Maximale kontinuierliche Wärmeleistung „yy“ = 03	P _{max,c}	0.25	kW		
Maximale kontinuierliche Wärmeleistung „yy“ = 05	P _{max,c}	0.50	kW		
Maximale kontinuierliche Wärmeleistung „yy“ = 08	P _{max,c}	0.75	kW		
Maximale kontinuierliche Wärmeleistung „yy“ = 10	P _{max,c}	1.00	kW		
Maximale kontinuierliche Wärmeleistung „yy“ = 13	P _{max,c}	1.25	kW		
Maximale kontinuierliche Wärmeleistung „yy“ = 15	P _{max,c}	1.50	kW		
Maximale kontinuierliche Wärmeleistung „yy“ = 20	P _{max,c}	2.00	kW		
Hilfsstromverbrauch				Art der Wärmeleistung/Raumtemperaturkontrolle	
Bei Nennwärmeleistung	e _{lmax}	0.00	kW	einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle	Nein
Bei Mindestwärmeleistung	e _{lmin}	N.A.	kW	zwei oder mehr manuell einstellbare Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle	Nein
Im Bereitschaftszustand	e _{lSB}	<0.001	kW	Raumtemperaturkontrolle mit mechanischem Thermostat	Nein
Kontaktangaben				Sonstige Regelungsoptionen	
Purmo Group PLC, Bulevardi 46, P.O. Box 115, FI-00121 Helsinki, Finland				Raumtemperaturkontrolle mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle	Nein
				elektronische Raumtemperaturkontrolle und Tageszeitregelung	Nein
				elektronische Raumtemperaturkontrolle und Wochentagsregelung	Ja
				Raumtemperaturkontrolle mit Präsenzerkennung	Nein
				Raumtemperaturkontrolle mit Erkennung offener Fenster	Ja
				mit Fernbedienungsoption	Ja
				mit adaptiver Regelung des Heizbeginns	Ja
				mit Betriebszeitbegrenzung	Nein
				mit Schwarzkugelsensor	Nein

Purmo Group Plc
Bulevardi 46
P.O. Box 115
FI-00121 Helsinki, Finland

02_23

